

Paddelpost

Mitteilungsblatt des Kanu-Clubs Steinhuder Meer e.V.
2 / 2019

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 07. 02. 2020 um 19:00 Uhr in Wunstorf Calenberger Bauernstübchen,
Adolph-Brosang-Straße 17

Liebe Mitglieder,

zu unserer Mitgliederversammlung möchten wir Euch herzlich einladen.

Wie auf der letzten Jahreshauptversammlung beschlossen wurde, wird das Essen vor Beginn der Versammlung gereicht. Eine Bitte gleich vorweg: Seid bitte rechtzeitig da.

Außer der jährlich wiederkehrenden Wahl der Kassenprüfer sind keine Wahlen erforderlich. Daher hoffen wir, dass die Tagesordnung zügig abgearbeitet werden kann und viel Zeit für gemeinsame Gespräche verbleibt.

Das Protokoll der letzten JHV vom 08.02.2019 und einige Berichte der Vorstandmitglieder wie auch die Tagesordnung sind beigelegt.

Auch das leibliche Wohl soll nicht zu kurz kommen:

Bauernsalat mit Käse und Ei	8,50 €
Bandnudeln mit Champignonsauce	8,50 €
Wiener Schnitzel mit Pommes u. Salat	12,50 €
Schweinemedallions, Gemüse u. Bratkartoffeln	14,50 €
Rinderroulade mit Rotkohl u. Klößen	13,50 €

Eine Anmeldung mit Auswahl der Speise wird erbeten.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen und wünschen allen Mitgliedern Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in Neue Jahr 2020.

Euer Vorstand

Kanu-Club Steinhuder Meer e.V.



Tagesordnung des Kanu-Club Steinhuder Meer e.V. Jahreshauptversammlung am 07.02.2020

1. Begrüßung der Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
4. Neue Mitglieder, Vorstellung soweit anwesend
5. Berichte Vorstand soweit nicht schon schriftlich erfolgt und Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer
Entlastung des Vorstandes und Neuwahl der Kassenprüfer
7. Beitragsfestsetzungen für das neue Geschäftsjahr
8. Verschiedenes
Anregungen und Wünsche der Mitglieder
z.B. Fahrtenplanungen für das kommende Jahr

Bericht des Wanderwarts Saison 2018/2019

Nach dem „Bombensommer“ in der Saison 2017/2018 war das Wetter in dieser Saison deutlich „normaler“ - aber trotz des gelegentlichen Regens blieb der Wasserstand in unserem Meerchen und auch in den Flüssen der Umgebung eher niedrig.

Da wir in der letzten Saison schon geübt hatten, die Boote in Hagenburg vom Steg zum Wasser zu tragen, haben wir dennoch einige schöne Fahrten auf dem Meerchen machen können – zuletzt mit 17 Booten beim Saisonende am 31.10..

Aber natürlich ging es auch in dieser Saison wieder zu diversen anderen Zielen – davon zeugen unter anderem die 20 Berichte aus 2019 auf der Homepage. Hier kann jeder sehen: In diesem Verein ist ordentlich was los. Vielen Dank an Thomas für das Managen der Homepage und natürlich an alle Autoren!

Im Bezirk stiegen die Fahrtenleistungen von 208.517 km (von 22 Vereinen) auf 214.126 km (von 520 Kanuten aus 20 Vereinen) – auch wir haben uns von 19.654 km verbessert auf 24.019 km und damit das beste Ergebnis der Vereinsgeschichte erzielt!

Den dritten Platz im Bezirk haben wir damit eindrucksvoll bestätigt, der Abstand zum vierten Platz sind mehr als 4.000 km! Dabei haben wir mit 50 eingereichten Fahrtenbüchern nicht nur einen neuen Höchststand, auch die durchschnittliche Km-Zahl stieg von 446 auf 480 km je Fahrtenbuch.

Insgesamt erfüllten 15 Paddler/innen die Bedingungen für das Wanderfahrerabzeichen (von 140 im Bezirk), davon 2x Gold 5, 1x Silber, 11x Bronze und 1x Bronze Jugend.

Mehr Details zu den Einzelergebnissen, die Wanderfahrer-Abzeichen und die Urkunden gibt es wie immer auf der Hauptversammlung.



Die von Heinrich und mir erneut durchgeführten Sicherheitsschulungen und die Ökoschulung waren gut besucht. Von den 21 Teilnehmern an Sicherheitsschulungen im Bezirk kamen allein 17 aus dem KCSTM, bei der Ökoschulung waren es 10 von insgesamt 13 Teilnehmern.

Im Bootshaus gibt es auch etwas Neues: Ein neues Wildwasserboot „Prijon Pure S“, das seinen ersten Einsatz auf der Oker schon hinter sich hat. Aktuell liegt es in Letter zum Kentertraining in der Qualle, das in diesem Jahr

bisher sehr gut angenommen wurde. Am zweiten Abend waren wir 24 Teilnehmer! Das wäre in der Badewonne in Nordsehl gar nicht möglich gewesen. Die Weihnachtsfeiertage liegen in diesem Jahr außerdem so günstig, dass wir das Kentertraining durchgehend anbieten können – die „Winterpause“ entfällt diesmal.

Bis zur Hauptversammlung am 07.02.2020 wünsche ich allen ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr!

Euer Wanderwart Frank

Fahrtenangebote

s. <https://kanu-club-steinhuder-meer.de/?q=terminekcstm>

Deutsch- dänische Grenzerfahrung 2020

Vor 100 Jahren wurde die deutsch- dänische Grenze nach einer Volksbefragung neu festgelegt. Aus diesem Anlass findet vom 21. - 23. 8. 2020 ein (maritimes) Bürgerfest in Flensburg statt und gleichzeitig unsere Verbandsfahrt

„Deutsch- dänische Grenzerfahrung“.

Freitag, 21.8.: Anreise ; 20 Uhr Begrüßung, weitere Informationen und eine Bilderschau

Samstag, 22.8.: 9.15 Fahrtenbesprechung

10 Uhr Start am Bootshaus. Das Tragen einer

Schwimmweste ist Pflicht !!!

Wir wollen mit möglichst vielen Booten im Hafen erscheinen, Kenterrollen und Wiedereinstiegsübungen zeigen.

Auf der Hinfahrt versammeln wir uns vor dem Hafen in der Bucht bei Niro Petersen. Auf Signal paddeln wir gemeinsam bis zur Hafenspitze.

Danach setzen wir unsere Fahrt fort zum Bootshaus der Flensburger Paddelfreunde FPF (Pause), weiter am dänischen Ufer entlang nach Kollund, zu den Ochseninseln (Pause) und zurück zum Bootshaus. Streckenlänge 15 oder 25 km (bei Bedarf auch mehr).

Bei starkem Wind wird uns am Anfang ein Motorboot begleiten, eventuell sogar ein kleiner Seenotrettungskreuzer.

Sonntag, 23.8.: Fahrten nach Absprache. Bei Bedarf steht ein Fahrtenleiter zur Verfügung.

Ein größeres Beiprogramm am Bootshaus ist nicht vorgesehen. Bei dem Bürgerfest in der Stadt wird genug angeboten.

Allerdings soll „nebenbei“ ein Mini- Flohmarkt stattfinden (Bootszubehör u. a.).

Am Freitag Abend werden Bilder gezeigt vom „Tanz der Stare“ . Das ist ein lohnendes Ziel im Bereich Tondern (DKV)- Aventoft- Neuenkirchen Ende September / Anfang Oktober.

Im August ist es um 22 Uhr schon dunkel. Vielleicht lassen sich dann Himmels- beobachtungen durchführen (vom Strand aus). Die Planeten Saturn, Jupiter und Mars sind am Abendhimmel zu sehen und morgens die Venus. Das Maximum des Sternschnuppenschwarms „Perseiden“ ist am 12.8.. Nachzügler könnten noch sichtbar sein.

Anmeldungen bis 10.8.2020 bei Christian Zhorzel

Tel.: 0461 – 3155232 und e-mail ch-zhorzel@gmx.de.

Wohnwagenplätze stehen auf dem Vereinsgelände nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Wohnmobile werden auf dem Nachbargrundstück stehen können.



Wildwasser



Im kommenden Frühjahr soll es mal wieder für eine Woche ins Wildwasser gehen. Vom 28.3.-4.4. plant Thomas Gleitz eine geführte Tour im frühlinghaften Süden. Nach den beiden trockenen Wintern fließt dann hoffentlich mal wieder ausreichend Wasser. Gedacht ist an den oberen Allier mit Touren im Bereich WW II-IV. Je nach Wetter ist aber auch ein kurzfristiges Ausweichen in andere Reviere möglich.

Foto: Manuela auf dem Allier (2011)

Bericht des Kassenwartes 2020

Für Mitglieder, die zum Termin der Jahreshauptversammlung verhindert seien sollten, soll eine kurze Übersicht bereits im Vorfeld die wichtigsten Informationen bereitstellen.

A. Finanzen

Ausgaben

Die Bestandsmeldung zu Anfang des Jahres umfasste 175 Mitglieder davon 154 Erwachsene, 9 Jugendliche, 11 Schüler und ein Kind.

Daraus resultierten folgende Verbandsabgaben (3.448,50 €)

LKV/DKV	2.236,40 €
KSB/LSB	960,10 €
Versicherung	252,00 €

Posten mit feststehenden Kosten (1.590,27 €)

Bootshausmiete	240,00 €
DJH	25,00 €
DKV-Magazin	36,00 € / 2020: 38 €
Internetkosten	59,67 €
Kentertraining	1200,00 €
Konto/Software	29,60 €

Ausgabeposten mit deutlich variierenden Beträgen je Geschäftsjahr (Stand 30.11.19)

Paddelpost	51,80 €
Geschenke und Ehrungen	94,50 €
Bewirtung JHV	151,20 €
Rechts-und Beratungskosten	0,00 €
Inventar Instandhaltung	0,00 €
Inventar Anschaffungen	1296,30 € (Beamer/WW-Boot)

Einnahmen

Aus Mitgliedsbeiträgen:

Einnahme:	5760 €	
		<i>(Mitgliederzahl am 17.02.19 zzgl.: Ein erwachsenes Mitglied, ein Erwachsener im gleichen Haushalt und drei Kinder = 70 €)</i>
Spenden:	540,00 €	<i>(davon 500 € von AVACON / 40 € Kentertraining Gäste)</i>
Erlöse aus Verkäufen	44 €	<i>(Aufkleber)</i>
	125 €	<i>(ausgemustertes Inventar)</i>
Boots-Miete:	0,00 €	
Zuschuss KSB	199,75 €	<i>Zuschuss für Sportgeräte (WW-Boot)</i>

Der Anfangsbestand des Vereinskontos am 01.01.2019 betrug 6732,76 €

Der Kontostand am 01.12.2019 beläuft sich auf 7505,70 €.

Für das Deutsche Jugendherbergs-Werk werden Ende Dezember noch 25 € fällig, des Weiteren werden noch 3,99 € von 1&1 für die Vereins-Homepage abgebucht und es sind noch die Kosten für die Schwimmbadmiete über 600 € zu begleichen.

B. Anpassung der Beiträge

Bei den **Abgaben an die Verbände** kam bereits die Erhöhung des Kreis-Sportbundes Schaumburg in diesem Jahr zum Tragen (siehe „Bericht des Kassenwartes 2019“)

I. KSB		
Kinder (bis 14 Jahre)	bisher: 0,60 €	2019: 1,00 €
Jugendliche (14 – 18 Jahre)	bisher: 1,00 €	2019: 1,50 €
Erwachsene (ab 19 Jahren)	bisher: 1,50 €	2019: 2,00 €

II. LKV

Im Rahmen des Verbandstages des Landes-Kanu-Verbandes Niedersachsen im März 2019 stellte das Präsidium den Antrag zur Festsetzung der Beiträge **für von den Vereinen für ihre Mitglieder an den LKV zu entrichtende Jahresbeiträge ab 01.01.2020.**

Antrag B.1. Beitragsfestsetzung für Vereinsmitglieder

Erwachsene: 7,50 € war bislang: 6,50 €
 Jugendliche: 3,30 € war bislang: 2,90 €
 Schüler: 1,30 € unverändert
 Kinder bis 6 beitragsfrei unverändert

Seitens des DKV erfolgte bereits im Jahr 2011 eine Beitragserhöhung, die bisher über die Landes-Kanu-Verbände nicht weitergegeben wurde, sodass der der DKV-Anteil zurzeit höher liegt als der LKV- Anteil. Um die vom LKV erbrachten Leistungen aber im bisherigen Umfang weiter erbringen zu können, ist eine Erhöhung aus Sicht der Landesverbände unumgänglich.

In diesem Zusammenhang ist auch folgende Passage aus der Begründung des Antrags B.1. von Bedeutung:

*„.....sollen die an den DKV abzuführenden Beträge daher nicht als Teil des von den Vereinen zu entrichtenden festen Gesamtbeitrages behandelt werden, sondern gemäß Entscheidung des DKV-Kanutages **zusätzlich** zu einem Beitrag gezahlt werden.....“*

Das heißt das im nächsten Jahr auch die Beitragserhöhungen, die vom DKV beschlossen werden direkt auf die Vereinsmitglieder übergehen.

DKV

Am DKV-Kanutag 2019 wurden folgende Mitgliedsbeiträge von den Landes-Verbänden an den DKV festgesetzt:

Erwachsene: 10,00 € war bislang: 7,50 €
 Jugendliche: 4,00 € war bislang: 3,40 €
 Schüler: 1,70 € war bislang: 1,70 €
 Kinder bis 6 beitragsfrei unverändertLSB

Nach Beschluss des Landessporttages im November 2018 werden ab dem 1. Januar 2020 folgende LSB-Jahresmitgliedsbeiträge erhoben:

Erwachsene: 4,30 € war bislang: 3,80 €
 Jugendliche: 2,90 € war bislang: 2,60 €
 Schüler: 1,50 € unverändert
 Kinder: 1,50 € unverändert

Übersicht der Kostensteigerungen im Jahr 2020

Verband	Erwachsene	Jugendliche	Schüler	Kinder
LKV	+ 1,00 €	+ 0,40 €	--	--
DKV	+ 2,50 €	+ 0,60 €	--	--
LSB	+ 0,50 €	+ 0,30 €	--	--
KSB	+ 0,50 €	+ 0,50 €	--	+ 0,40 €
Summe	+ 4,50 €	+ 1,80 €		+ 0,40 €

Verband	Erwachsene	Jugendliche	Schüler	Kinder
LKV	154 + 154 €	9 + 3,60 €	11 --	1 --
DKV	+ 385 €	+ 5,40 €	--	--
LSB	+ 77 €	+ 2,70 €	--	--
KSB	+ 77 €	+ 4,50 €	--	+ 0,40 €
Summe	+ 693 €	+ 16,20 €		+ 0,40 €
Gesamt	+ 709,60 €			

Auswirkung auf die finanzielle Situation des KCSTM

Wie bereits dargelegt, wurden dieses Jahr **5760 € an Mitgliedsbeiträgen** eingezogen. Diese Summe beinhaltet aber auch die - nach Abgabe der Verbandsmeldung, aber vor SEPA-Lastschrifteinzug - neu eingetreten Mitglieder (Ein Erwachsener, ein Erwachsener im selben Haushalt, drei kostenfreie Kinder) somit zzgl. 70 €.

Für die bessere Vergleichbarkeit bezieht sich die Überschlagsrechnung auf die Mitgliederzahl der Verbandsmeldung und somit **entsprechend 5690 €**. Die beitragsfreien Ehrenmitglieder wurden berücksichtigt.

Die Einnahmen des Vereins durch Verkäufe von Aufklebern, T-Shirts, ausgemustertem Inventar und Spenden sind marginal, so dass sie in die Überschlagsrechnung nicht einfließen. Nur dieses Jahr bildet eine Ausnahme, da wir Thorsten Hartman eine Spende von AVACON in Höhe von 500 € zu verdanken haben.

Unter Bezug auf „**A. Finanzen (s. Seite 1) Ausgaben**“ sind die Kategorien „**Abgaben an Verbände und Versicherung**“ und „**Feststehenden Kosten**“ von zentraler Bedeutung.

Wobei der Begriff feststehende Kosten irreführend ist, da auch in dieser Kategorie mit Preissteigerungen in den nächsten Jahren zu rechnen ist. Beim DKV-Magazin beispielsweise erhöht sich der Bezugspreis ab 2020 um zwei Euro und im letzten Jahr musste bereits eine Steigerung der Hallenmiete für die „Qualle Letter e.V. wurde von 65 € auf 75 € verzeichnet werden.

Unter den „**variablen Kosten**“ sind Posten wie Rechts- und Beratungskosten, Druck und Portokosten für die Paddelpost (*auch die Portokosten haben sich erhöht*), Ehrungen und Auszeichnungen, Bewirtungskosten für Mitglieder, Instandhaltung von Vereinsinventar und Investitionen verzeichnet.

Die nachfolgende Tabelle orientiert sich aus Gründen der Übersichtlichkeit an der Bestandsmeldung LSB für 2019, auch wenn im kommenden Jahr eine geringfügige Verschiebung der Mitgliederzahl und Altersstruktur zum Tragen kommt und im Jahr 2018 ebenfalls abweichende Daten vorliegen.

Achtung!

Die angegebenen Zahlenwerte stimmen weder mit der Einnahmen-Überschuss Rechnung (EÜR) für 2018, 2019 noch für 2020 überein.

Bezugspunkt ist die LSB Meldung Anfang dieses Jahres und soll dazu dienen die generelle Tendenz der finanziellen Situation des KCSTM zu veranschaulichen

	2018	2019	2020
Mitgliedsbeiträge	+5690 €	+5690 €	+5690 €
Einnahmen			
Abgaben an Verbände und Versicherung	Versicherung: -252 € Verbände: -3119,50 € = -3371,50 €	Versicherung: -252 € Verbände: - 3196,50 € = 3448,50 €	Versicherung: -252 € Verbände: - 3829,10 € = -4081,10 €
Feststehende Kosten	-1590 €	(KSB erhöhter Beitrag) -1590 €	-1592 €
Spielraum für variable Kosten	+ 728,50 €	+ 651,5 €	+ 16,90 €

Auf Grund der deutlich erhöhten Abgaben ab 2020 plant der Vorstand bei der nächsten JHV eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge um 5 Euro für Erwachsene und Erwachsene im gleichen Haushalt zur Abstimmung zu bringen. Die Beiträge für Jugendliche bleiben unverändert.

Kommentar

Da unsere Einnahmen nahezu vollständig im ideellen Bereich liegen, entspricht die Höhe der freien Rücklage, die in unserem Fall zulässig ist, maximal 10% der Mitgliedsbeiträge im Geschäftsjahr.

In den letzten Jahren stand die Gewichtung von Abgaben an Verbände und Versicherung, Begleichung feststehender Posten (Bootshaus, Kentertraining etc.) variierender Kosten (Ehrungen, Bewirtungen, etc.) und Investitionen für den Verein in einem ausgeglichenen Verhältnis, so dass die freien Rücklagen sich immer im zulässigen Bereich bewegten.

Mit einer Beitragserhöhung soll somit lediglich sichergestellt werden, dass das Zusammenspiel der einzelnen Faktoren erhalten werden kann.

Um es noch einmal deutlich hervorzuheben:

Die geplante Beitragserhöhung dient lediglich dem Zweck, die Leistungen, die der Verein seinen Mitgliedern anbietet, weiterhin aufrecht erhalten zu können.

Die Optionen:

- a. Eine **Defizitwirtschaft** über mehrere Jahre zu betreiben bis das Vereinsvermögen aufgebraucht ist
- b. Die **Leistungen** die der Verein seinen Mitgliedern bietet drastisch **einzu**schränken

In Bezug auf die bereits ausgeführte Höchstgrenze für freie Rücklagen, ist ein Überschuss an Kapital, ohne sinnvolle Verwendung für die Steuererklärung des Vereins sogar als schädlich einzustufen

Zu guter Letzt:

Zum Vergleich die Kosten für eine Einzelmitgliedschaft im LKV ohne vergleichbare Leistungen:

Kosten einer Einzelmitgliedschaft beim LKV:

Einzelmitglied Erwachsen: *neu 75 €* *bisher: 65 €*

Partner: *neu 40 €* *bisher: 35 €*

Jugendliche in Verbindung mit der Elternmitgliedschaft vom:

14. bis 18. Lebensjahr *gleichgeblieben 25 €*

Schüler in Verbindung mit der Elternmitgliedschaft vom:

7. bis 14. Lebensjahr *gleichgeblieben 15 €*

Steuererklärung

Die Steuererklärung wurde eingereicht. Der Freistellungsbescheid wurde ohne Beanstandung erteilt.



Am Ziel in Schloß Ricklingen: Zwei satt gefüllte Kana-dier - und das meiste mussten wir liegen lassen!

Start zur „Stinktour“ - Gewässerreinigung der Leine am 4. Mai

